



3. Jahrgang
Nr. 7, Juli 1992

NEUER



Freiburger Astrologie-Informationen

Karsten F. Kröncke

LERNFÄHIGKEIT

Tim ist neun Jahre alt, beendet nun die 3. Klasse und ist versetzt worden. In den Fächern Deutsch, Schrift und Gestaltung ist er wesentlich schlechter als in Mathematik, Heimat- und Sachkunde, Textiles Werken, Religion, Bildende Kunst, Musik (alles "gut"). Am besten ist er in Mathematik, lernt hier leicht, schnell, problemlos; am schlechtesten ist er in Deutsch. Die Rechtschreibung fällt ihm schwer. Beispiele: "wier, Paduuale (anstatt Paduallee), eingenigt, erstaund, grang (anstatt krank), dahwarn (anstatt da waren), schaugelte, Bal, erzälte, schpeten (anstatt späten), began."

Aus diesem Grund bat seine Lehrerin um eine klinische Untersuchung. Das Ergebnis lautet:

Bericht des Klinikums der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Sektion Phoniatrie und Pädaudiologie

Ergebnisse der psychologischen Untersuchung: vom 26.05.1992

Diagnose: Rechtschreibschwäche auf der Basis auditiver Teilleistungsschwächen

Beurteilung: Tim ist aufgeschlossen; er arbeitet gut mit. Er ist gut durchschnittlich intelligent (CFT 1), zeigt aber vergleichsweise Schwächen im Bereich des einzelheitlich-sukzessiven Denkens (SED/K-ABC; ZFG/PET). V.a. hat er eine deutliche auditiv-seriale Merkschwäche (z.B. Zahlennachsprechen). Seine visuelle Kurzmerkspanne ist dagegen gut (SFG/PET).

Schwierigkeiten hat Tim auch mit der auditiv-sprachlichen Integration (Nachsprechen sinnfreier Silben), während die Phonem-Graphem-Konvertierung (Schreiben sinnfreier Silben nach Diktat) ebenso unauffällig ist wie seine Fähigkeit zur Lautsynthese (LV/PET; Zusammensetzen von Wörtern aus Einzelsilben).

Auch verfügt der Junge über eine insgesamt gute, qualitativ sogar sehr gute visuelle Aufmerksamkeit.

Tim kann altersentsprechend lesen. Sein Diktat ist vergleichsweise schlecht, aber immer noch durchschnittlich. Er beherrscht die Groß/Kleinschreibung, nicht aber die F/V-Schreibung, die Q-Schreibung ist noch unsicher. Mühe bereitet ihm aber insbesondere - entsprechend seiner auditiven Teilleistungsschwächen - die genaue Differenzierung von Lauten (z.B. harte/weiche Konsonanten). Daneben fällt auf, daß der Jungen auch sehr häufig auftretende Wörter noch nicht sicher gespeichert hat.

Die Untersuchung machte eine Diplom-Psychologin, Klinische Psychologin/Psychotherapeutin BDF

DIE ASTROLOGISCHE UNTERSUCHUNG

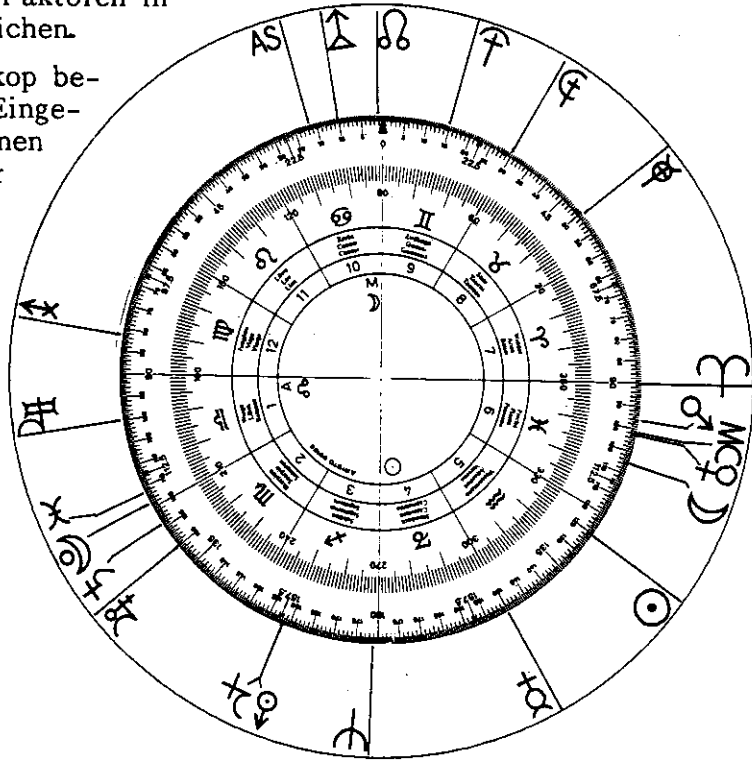
Tim ist geboren am 14.02.1983 um 14:15 Uhr MEZ in Freiburg, n.Br. 48°00'00"/ö. Lg. 07°51'10"

| | | | |
|----------------------|-------------------|--------------------|------------------------|
| ♄ MC 19°46' Fis X | ♂ MA 21°56' Fis X | ♄ HA 00°28' Zwi II | MC-Häuser |
| ♃ WI 00°00' Wid ♃ | ♃ JU 08°23' Sch ♃ | ♃ ZE 21°20' Jun ♃ | 01./07. 21°21' Zwi/Sch |
| ☉ SO 25°16'38" Was ≈ | ♃ SA 04°28' Sko ♃ | ♃ KR 15°25' Zwi II | 02./08. 19°02' Kre/Ste |
| ♂ AS 16°29' Kre ♂ | ♂ UR 08°46' Sch ♃ | ♃ AP 10°33' Waa ♃ | 03./09. 18°10' Löw/Was |
| ♃ MO 12°15' Fis X | ♃ NE 28°41' Sch ♃ | ♃ AD 09°05' Sti ♂ | 04./10. 19°46' Jun/Fis |
| ♂ KN 01°30' Kre ♂ | ♃ PL 29°29' Waa ♃ | ♂ VU 10°36' Kre ♂ | 05./11. 22°17' Waa/Wid |
| ♃ ME 00°12' Was ≈ | ♃ CU 11°05' Sko ♃ | ♃ PO 26°23' Waa ♃ | 06./12. 23°00' Sko/Sti |
| ♀ VE 19°42' Fis X | | | |

Tim, Radix-Horoskop: Erdachse

Wir sehen alle Faktoren in den Tierkreiszeichen.

Das Erd-Horoskop beschreibt mein Eingebettetsein, meinen Platz auf dieser Erde.

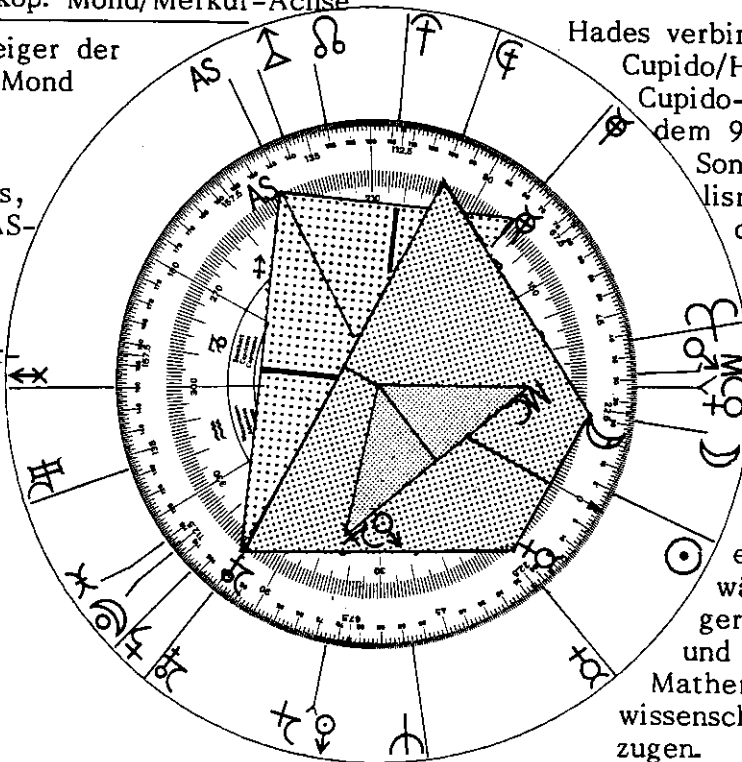


Tim, Radix-Horoskop: Mond/Merkur-Achse

Wir setzen den Zeiger der Scheibe zwischen Mond und Merkur.

Aszendent/Admetos, Admetos im 10. AS-Haus: andere sind fest, stabil, geben Halt; andere sind unterlegen, schwerfällig, blocken ab

Aszendent/Cupido, Cupido im 4. AS-Haus: andere sind sozial, gesellig, familiär, häuslich



Hades verbindet sich mit Cupido; Cupido/Hades, Hades im 10. Cupido-Haus, das sich mit dem 9. Haus spiegelt (wie Sonnenhäuser); Individualismus, Egoismus; Speichern; soziale Mängel; Mängel in Fächern wie Deutsch, Kunst

MC/Jupiter = MC/Uranus; Jupiter und Uranus im 6. MC-Haus: Glück durch Arbeit; impulsiv und eigenwillig arbeiten; während der Schulzeit gern Hausaufgaben machen und das mit eigenem Kopf; Mathematik und andere naturwissenschaftliche Fächer bevorzugen.

Die Halbsumme AS/Admetos und AS/Cupido stehen rechtwinklig, 90°, zueinander. Die Halbsummen Mond/Merkur und Cupido/Hades formen ein Trapez. Die Halbsummen MC/Jupiter und MC/Uranus spiegeln um die selben Achse, die 22,5° von der Mond/Merkur-Achse entfernt ist.

MOND/MERKUR-ACHSE

Die Lernfähigkeit eines Menschen beschreibt die Mond/Merkur-Achse. Wie kommen wir darauf?

☾ Mond symbolisiert:

- das Veränderliche, weibliche Prinzip
- Gefühl, Gemüt, Laune, Stimmung
- mehrere Personen, das Volk, die Frau
- den Monat, die Stunde
- Flüssigkeiten wie Wasser, Säfte, Sekrete
- Drüsen
- Vorgänge im Gehirn

☿ Merkur symbolisiert:

- Intellekt, Gedanke, Denken, Auffassungsgabe
- Nachricht, Botschaft, Mitteilung, Meldung
- Sprache, Schrift, Rede
- Bewegung, Geste, Mimik
- Nerven

Mond und Merkur zusammen, als Halbsumme Mond/Merkur, beschreiben:

☾☿

- Jugend, Kinder, bewegliches Volk
- jugendliche, kindliche Person
- junge Frauen (Mädchen)
- Stundenbeginn, die Morgenstunde
- die Geschäftszeit
- mechanische Ortsveränderung (Fahrzeuge)
- etwas in Bewegung setzen
- der Beginn einer Bewegung
- veränderlicher, schwankender, wechselnder seelischer Zustand
- Bewegung im Gehirn
- Denkfähigkeit, Gedächtnis
- das Vorstellungsvermögen
- die Stunde des Lernens und Lehrens

Das Unbewußte, das Es, das "Niedere Selbst"; med.: Vorgänge im Gehirn, rechte Hemisphäre, linke Körperhälfte, das vegetative (autonome) Nervensystem (sympathicus)

der Gefühlsmensch: Gefühlsdenken, Anschauungsdenken, Lernfähigkeit, Motivation, Begeisterung, Emotionalität, Engagement, Bewertung, Manipulierbarkeit, Idealität, Ideologisierung, Be- und Verurteilung durch Meinung (nicht durch Urteil);

Das Denken ist: intuitiv-ganzheitlich, synthetisch emotional, seelisch, gemüts- und stimmungsmäßig, kreativ, gefühlsbetont, nichtlinear, holistisch

Es gehören dazu: Metaphysik, Meditation, Seele, intuitives Wissen, non-verbal, geometrisch, Bilder, Gedankenmuster, Raumerleben, Statik.

Klang, Vorstellungsvermögen, Orientierung nach links und rechts, östlich-subjektives Denken;

Nichtintellektuelle Erfahrung der Wirklichkeit; Gefühle werden nur schwer unter Kontrolle gehalten. Man gibt sich gemütsbetont und möchte seiner Stimmung nachgeben. Die aufsteigenden Wünsche oder Vorstellungen sollen erfüllt werden.

Man kann leicht Opfer von verlockenden Versprechungen und Verheißungen werden oder läßt sich blenden. Die Wirklichkeit soll der Vorstellung entsprechen.

(vgl. "Regelwerk für Planetenbilder", Hamburg 1959, Seite 96-99; Werner Krause, Geometrie des Bewußtseins und Erkenntnisweg Astrologie; alles erhältlich bei Buchhandlung Uwe Lehrian, Freiburg)

In der Mond/Merkur-Achse beschreiben MC, Aszendent, Sonne, Mond, Mondknoten und Widderpunkt wie jemand bewußtseinsmäßig, körperlich und gemütsmäßig dazu eingestellt ist und wie seine engste, nähere und erweiterte Umwelt auf ihn wirkt und reagiert.

Die LUFTPLANETEN Venus, Jupiter, Cupido und Apollon beschreiben die musischen Fächer wie z.B. Musik, Bildende Kunst, Deutsch, Fremdsprachen, Schrift und Gestaltung.

Die FEUERPLANETEN Mars, Uranus, Zeus und Vulkanus beschreiben die technischen, naturwissenschaftlichen Fächer wie z.B. Mathematik, Physik, Textiles Werken, aber auch Sport.

Die ERDPLANETEN Merkur, Saturn, Pluto, Admetos beschreiben gemischte Fächer wie z.B. Heimat- und Sachunterricht, Erdkunde und Spezialistentum.

Die WASSERPLANETEN Neptun, Hades, Kronos und Poseidon beschreiben geistige Fächer wie z.B. Gemeinschafts- oder Staatsbürgerkunde, Religionslehre; vor allem aber beschreiben sie die Qualität der Lernfähigkeit.

AUFLISTUNG ALLER HALBSUMMEN IN DER MOND/MERKUR-ACHSE

MO/ME₈ 6°14' Meine Lernfähigkeit. Ich opponiere gegen Einschränkungen, die mir Merkur im 8. in meinen Handlungen auferlegt werden. Ich lerne ernst und verantwortungsvoll. Über das Lernen habe ich betrübende Aussprachen.
Mond-Haus:

Zunächst untersuchen wir die Verbindung der persönlichen Punkte MC und Aszendent. Sie beschreiben seine (MC) Beteiligung sowie die der Mitmenschen seiner engsten sozialen Umwelt (Aszendent).

MC/JU₆ 6°34' Ich habe Glücksgefühle beim Lernen, auch bei der Schularbeit.

MC/UR₆ 6°46' Ich lerne sprunghaft, schnell, hektisch, auch eigenwillig und impulsiv.

AS/CU₄ 6°17' Meine Umwelt ist sozial eingestellt, will mit mir Gemeinschaft im Heim, auch dort lernen. Familienmitglieder begleiten mein Lernen.

AS/AD₁₀ 5°17' Andere geben mir Halt und Sicherheit. Andere fühlen sich unterlegen, blicken zu mir auf. Andere sind schwerfällig und blocken mich ab, üben auf mich Druck aus.

♃ Jupiter, ein Luftplanet, beschreibt die Leichtigkeit beim Lernen, wenn er sich mit einem technischen, mathematischen oder naturwissenschaftlichen Thema beschäftigt. Das entspricht den Tatsachen. Mathematik fällt ihm leicht, Neues versteht er sofort, begreift intuitiv das Richtige, kann zwei Stunden Mathe-Hausaufgaben machen, ohne zu ermüden. Ruck-zuck ist er mit allem fertig, fehlerfrei dazu. Das macht ihn glücklich. Dieses Glück wird gesteigert von einem sozial oder familiär eingestellten Mitmenschen, der ihn begleitet.

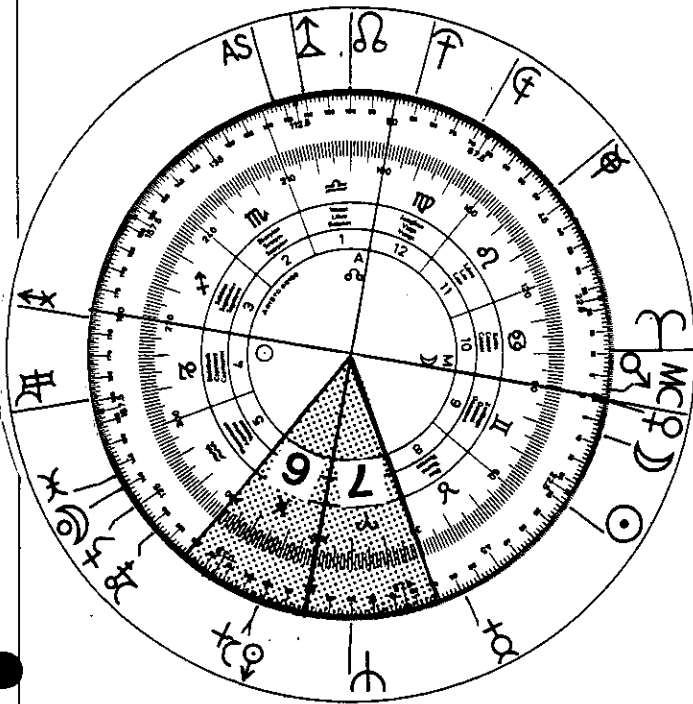
Jupiter, Uranus und Cupido beschreiben also angenehme Lernsituationen, wenn er entsprechende Themen, die Jupiter und Uranus symbolisieren, behandelt.

Die weiteren Konstellationen mit Jupiter beschreiben eine Verstärkung: = VE/JU₁₂ 6°32' Freude am Lernen und JU/SA₂ 6°25' langsam, stetig, kontinuierlich, geduldig bis zur Reife hin an etwas arbeiten.

♃ Cupido beschreibt Strukturelles, eine Konstruktion, Sammlung, Zusammenstellung und Komposition, Synthese und Zusammenfügung, auch Koordination. Neben dem Fach Kunst paßt auch das Hauptfach Deutsch auf diese Beschreibung. Wir untersuchen deshalb die weiteren Cupido-Verbindungen neben AS/CU: = CU/HA₁₀ 5°47'. Hades beschreibt den Mangel, die Fehler oder Unzulänglichkeiten. In Verbindung mit Cupido können wir formulieren: Rechtschreibschwäche.

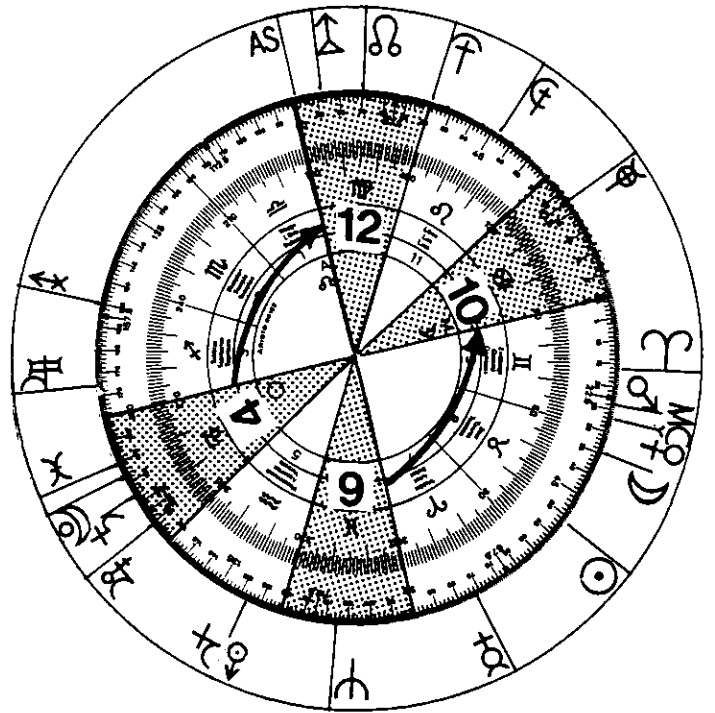
♃ Dieser Mangel wird verstärkt durch seine eigensinnigen Fehler (vgl. Seite 1, oben) und wenn sein Mitmensch darauf mit Druck reagiert. Admetos in Verbindung mit Uranus beschreibt die Fetzen, die fliegen können. Stumpfes Üben reicht also nicht, er lernt besser im familiären, häuslichen Umfeld bei gleichzeitiger geselliger Zuwendung.

MC-HÄUSER



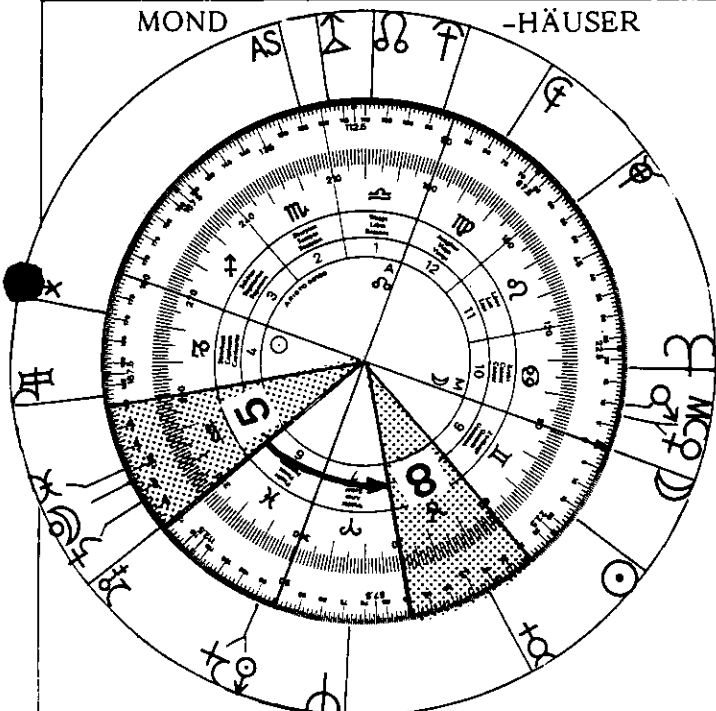
Wir setzen den Zeiger der Scheibe auf das MC. Jupiter und Uranus stehen im 6. MC-Haus, das mit dem 7. MC-Haus spiegelt. Das bedeutet: Glück und Zufriedenheit durch Arbeit; eigenwillig, auch spontan vorgehen, dadurch Unruhe beim Mitmenschen, es kommt zu Auftritten. Enttäuschungen folgen.

ASZENDENTEN-HÄUSER



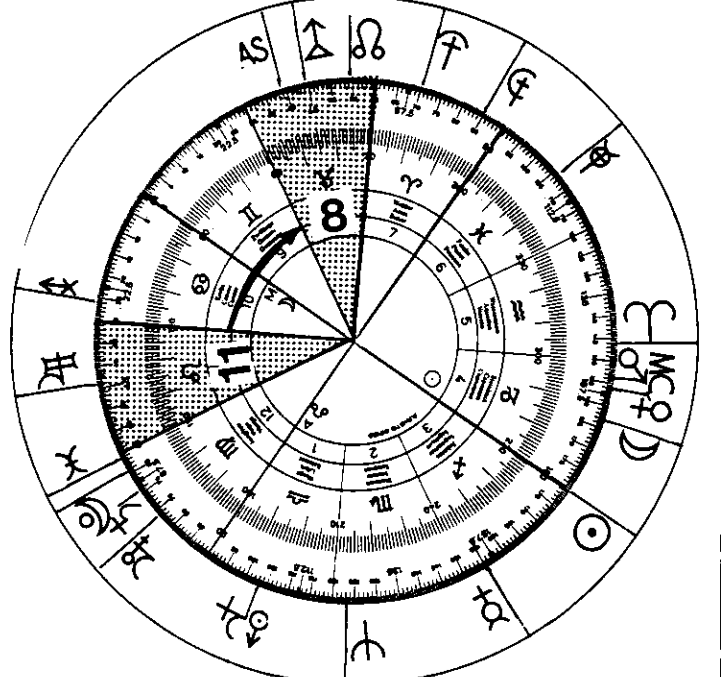
Wir setzen 0° Waage auf den Aszendenten. Admetos steht im 10. AS-Haus, das mit dem 6. AS-Haus spiegelt. Cupido steht im 4. AS-Haus, das mit dem 12. AS-Haus spiegelt. Das bedeutet: Fähigkeit für Spezialaufgaben, im kleinen Rahmen ist Aufstieg gegeben. Im Heim familiäre Geselligkeit pflegen. Exklusive Gemeinschaft.

MOND -HÄUSER



Wir setzen den Zeiger der Scheibe, 0° Krebs, auf den Mond. Merkur steht im 8. Mond-Haus, das mit dem 5. Mond-Haus spiegelt. Das bedeutet: Ernst und philosophisch erscheinen, dazu verantwortungsvoll. Betrübbende Handlungen werden erörtert. Gegen Einschränkungen opponieren, darüber sich mit anderen beraten.

SONNEN-HÄUSER



Wir setzen 0° Steinbock auf die Sonne. Mondknoten steht im 8. Sonnen-Haus, das sich mit dem 11. Sonnen-Haus spiegelt. Zugleich steht die Sonne im 8. Mondknoten-Haus, das in sich selbst spiegelt. Das bedeutet: Andere sind untreu, dadurch Nachteile. Sich selbst Blößen für einen Angriff geben (vgl. Methodik I, Seite 104).

INSTITUT für ASTROLOGIE

freier Arbeitskreis für Lehre und Forschung



Bertoldstraße 27 · 7800 Freiburg · Tel. 07 61/339 80

Fax 0761/33 980

Postbank Karlsruhe Nr. 1750 02-755

TERMINE IM JULI 1992

Di., 07. 07.: Ingrid Grüneberg; PLUTO/HADES-Konstellationen; die abbauenden Kräfte.

Auf welchem Gebiet baut sich der erwünschte Erfolg immer wieder ab?

14.07.: Margot Stiefel; Beiträge zur Prognose und zur Untersuchung des Themas "Was geschieht heute?" Die Auslösung von Planetenbildern

Sa./So., 18./19.07.: Astrologie-Wochenende im Hotzenwald, in der Blockhütte von Margot Stiefel. Bei Interesse bitte anrufen: Tel. 0761/33 980

Di., 21.07.: Lis Hünnebeck-Zimmermann; Der "gordische Knoten". Ein Baugesetz der Natur im Horoskop.

Di., 28.07.: Karsten F. Kröncke; die LERNFÄHIGKEIT; dazu Beispiele hinsichtlich der Fächer Deutsch und Mathematik.

GRUNDKURS ASTROLOGIE: jeden Montag von 19-21 Uhr in den Räumen des Instituts unter Leitung von Uwe Lehrian. Tel. 0761/35 383.

Am Montag, 6.7., beginnt der 6. Abend, wer will, kann noch mitmachen.

NE/HA₉ 7°05' Mängel in der Intuition
SA/UR₅ 6°37' unter Spannung stehen, wie eine Feder unter Druck

Die höhere Qualität seiner Lernfähigkeit beschreibt Kronos, der sich hier mit Poseidon verbindet.

KR/PO₈ 5°54' meine hohe geistige Einstellung, meine großen oder hohen Ideen

MO/KR₁ 6°20' ich lerne besonders gut um die Mittagsstunde, in der hellen Stunde

Das stimmt. Wenn er mittags aus der Schule kommt, setzt er sich gleich hin und macht seine Hausaufgaben.

Hinsichtlich seines seelischen Zustandes, seiner Gemütsverfassung muß er sich "großzügig" fühlen, um besonders gut lernen zu können.

Eine weibliche Person, die Autorität ausstrahlt, beeinflusst ebenfalls günstig seine Lernfähigkeit.

Die weiteren Halbsummen beschreiben Lernsituationen, -verhalten, und Fächer ebenfalls. Pluto in der Achse zeigt seine Entwicklung an. Seine Rechtschreibschwäche wird er also überwinden, aber nur mit viel Übung, z.B. jeden Tag einige Sätze.

WI/AP₁ 5°17' das zu Lernende oft wiederholen

WI/VU₁₀ 5°18' das gute Gedächtnis

SO/KN₈ 5°53' persönliche Anwesenheit

MO/PL₅ 5°52' sich leicht durch Spiel ablenken

KN/AP₄ 6°02' viele Verbindungen

KN/VU₁ 6°03' einflußreiche Verbindungen

ME/PO₁₂ 5°48' Ideen formulieren

VE/JU₁₂ 6°32' Freude am Lernen

VE/UR₁₂ 6°44' mit Liebe und Hingabe Mathe

JU/SA₂ 6°25' langsam besser werden

SA/UR₅ 6°37' plötzliche Hemmnisse; Spannung

NE/HA₉ 7°05' intuitiv Fehler machen

PL/PL 6°59' verändern, wandeln und sich daraufhin entwickeln

PL/PO₃ 5°26' meine geistige Entwicklung

CU/HA₁₀ 5°47' Individualist, Egoist, Unstimmigkeit in einer Gemeinschaft; in Verbindung mit = MO/ME: Rechtschreibfehler, -mängel

KR/PO₈ 5°54' hohe geistige Ideen, Einstellung
